

**Modulname: Personalökonomik****Spezialisierung im Studienfach BWL:****Spezialisierung I: Marketing, Strategy and Human Resources (MSH)**

Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des An-gebots	Dauer
	300 h	10	3. Sem.	jedes Wintersemester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Personalökonomik b) Übung	<b>Kontaktzeit</b> 3 SWS / 45 h 2 SWS / 30 h	<b>Selbststudium</b> 130 h 95 h	<b>geplante Grup-pengröße</b> ca. 150 Studierende	
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Vermittelte Schlüsselkompetenzen: Fachkompetenz, Methodenkompetenz Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden mit ausgewählten, grundlegenden Kon-zepten der Personalökonomik vertraut zu machen. Die entsprechenden Kenntnisse sol-len dazu befähigen, personalökonomische Phänomene zu analysieren sowie die ent-sprechende wissenschaftliche Literatur eigenständig zu bearbeiten. Um dieses Ziel zu erreichen, werden in der Vorlesung Grundideen vorgestellt. Während somit in der Vorle-sung die Vermittlung des Stoffs im Vordergrund steht, dienen die Übungen dazu, ers-tens die Kenntnis der in der Vorlesung verwendeten Modelle durch eigenständige An-wendung zu vertiefen und zweitens Konzepte und Erkenntnisse auf konkrete Problem-stellungen zu übertragen. Außerdem wird in den Übungen die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten eingeübt.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> In der Veranstaltung werden vor allem die Themenkomplexe Personalauswahl, Ent-lohnung, Personalanpassung und institutionelle Grundlagen der Personalpolitik be-handelt. Dabei wird eine analytische Herangehensweise gewählt. Die derart gewonnen Einsichten werden durch empirische Untersuchungen untermauert. Während sich die Vorlesung stark auf Lehrbuchliteratur stützt, werden vor allem in den Übungen auch grundlegende Texte im englischen Original behandelt. Das Selbststudium dient dazu, die in der Vorlesung vermittelten Konzepte inhaltlich zu vertiefen und die modelltheore-tischen Ansätze selbstständig zu bearbeiten und sich Modifikationen derselben zu er-schließen, um das vollständige Verständnis der entsprechenden theoretischen Kon-zepte zu gewährleisten.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> a) Vorlesung b) Übung				

5	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p> <p><b>Formal:</b> Prüfungen in den Modulen Grundzüge der BWL I &amp; II.</p> <p><b>Inhaltlich:</b> Kenntnis des Stoffs der Vorlesungen Grundzüge der VWL I &amp; II und Mathematik I &amp; II.</p>
6	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <p>90 Min. Klausur.</p>
7	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <p>Bestehen der Klausur.</p>
8	<p><b>Verwendung des Moduls</b> (in anderen Studiengängen)</p> <p>Spezialisierungs-Modul und Wahlfach im BA-Studiengang BWL, Wahlpflichtmodul (WiSo-Integration) und Wahlfach in den BA-Studiengängen Sozialwissenschaften und VWL</p>
9	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b></p> <p>10/180</p>
10	<p><b>Modulbeauftragter:</b> Prof. Dr. Laszlo Goerke</p> <p><b>Hauptamtlich Lehrende:</b> Prof. Dr. Laszlo Goerke und Mitarbeiter/ innen</p>
11	<p><b>Sonstige Informationen</b></p> <p>Diese Veranstaltung ersetzt die Vorlesung 'Personalpolitik und Beschäftigungssystem' (4 ECTS) aus dem 'alten' Bachelorstudiengang. Dem veränderten Umfang der Vorlesung wird insofern Rechnung getragen, dass für Studenten/ Studentinnen des 'alten' Studiengangs bestimmte Vorlesungsinhalte nicht klausurrelevant sind und die Klausur nur 60 Minuten umfasst. Die entsprechende Eingrenzung erfolgt zum Anfang der Vorlesung.</p>